

Am Mittwoch dem 8. Februar

machte die Klasse 4h einen Ausflug auf dem Klapplberg. Dort trafen wir uns mit 2 Lögern. Mit Herrn Winter und Herrn Hammann. Sie zeigten uns Bäume und Lösung (Kat.). Wir sahen Spuren von Tieren. Herr Hammann ~~lösen~~ zeigte uns einen Lechstein, weil die Rehziege ihr Geweih im Sommer abbrechen brauchen sie dann Mineralien um ihr Geweih aufzuhören. Dennoch zeigte Herr Winter uns ausgestopfte Tiere die er aufgestellt hatte. Zum Schluss zeigte er uns 2 Erettchen die wir streicheln durften. Ich fand dieser Ausflug sehr schön.

Von Lolin

am Mittwoch den 08. Februar

machten wir, die Klasse 4b, eine
Wanderung zum Kloppberg.

Wieso? Wir wollten heimische
Tiere wie Fuchs, Dachs, Kaninchen,
Marder, Rehe und Feldhamster
genauer kennenlernen. Außerdem
fanden wir Spuren der Tiere, Lösung
also Kot, Baue, Schlapflötzte bzw.
freigerupfte Grasflächen und Salz/
Lecksteine. Am Ende durften wir
ausgestopft Tiere anfassen und
die 2 Jäger Herr Winter und
Herr Hammann brachten 2 echte,
lebendige Frettchen in einer Holz-
bude mit. Mit diesen haben sie
Kaninchen aus ihren Erdlöchern ge-
trieben. Das geht so: Es gibt einen
Ein- und Ausgang. Am Eingang
wird das Frettchen eingelassen
und am Ausgang wartet der Jäger.

von Jose

1

Wenn das Kaninchen rauskommt erscheint der Jäger es. Wir durften die Frettchen halten und streicheln, mussten aber aufpassen dass sie nicht beißen. Einen Glockensitz durften wir auch hochklettern. Mit den Jägern zusammen konnten wir durch das Wild- und Naturschutzgebiet der Rehe laufen wo man sonst nicht hin darf. Dort mussten wir ganz leise sein.

Der Ausflug war sehr schön und spannend. Am tollsten fand ich die Frettchen.

von Jose

Am Mittwoch den 8. Februar waren wir auf dem Klappberg. Wir wollten heimische Tiere sehen z.B. Füchse.

2 Jäger begleiteten uns. Wir sahen Sosung ("Kot"), entdeckten Tierspuren und Bone verschiedener Tiere.

Die Jäger zeigten uns Schlafplätze und Lecksteine für die Beute. Unterwegs sind wir auf einen Hockssitz geklettert. Die Jäger hatten für uns ausgestopfte Tiere mitgebracht. Zum Schluss durften wir zwei Frettchen halten.

Ich fand die Wanderung echt cool weil wir Spuren entdeckt haben und in ein Waldschutzgebiet gehen durften. Am Ende fand ich die Frettchen süß.

von "Jean-Luca"

Wir haben am Mittwoch den 8. Februar einen Ausflug auf den Kloppberg gemacht, weil wir mehr über die heimischen Tieren lernen wollen wie z.B. Fuchs, Dachs, Kaninchen Marder, Rehe und Feldhamster...

Mit zwei Sägern Herr Winter und Herr Hamanen entdeckten wir Spuren losung (Kat), Bäue, Schlafplätze und einen Salzstein / Leckstein. Wir durften ausgestopfte Tiere anfassen und auf einen Hochsitz klettern.

Aber das allerbeste waren zwei echte Frettchen die wir auf den Arm nehmen durften. Ich fand den Ausflug echt toll aber der Weg auf den Kloppberg war sehr anstrengend. Das wars auch, mehr haben wir nicht gemacht.

Viele liebe Grüße eure
Elizan

Mir waren am Mittwoch den
8.2.2022 auf dem Klappeberg, denn
wir wollten mehr über die heimischen
Tiere erfahren z.B. Füchse, Dachse,
Kaninchen, Mäuse, Reh, Felschamster.
Wir fanden auch noch Sorgus (Kat)
Wir durften herausfinden wie
ein Bau aussieht. Wir bauten auf
einen Hochsitz mit Herr Winter und
Herr Hammann. Wir durften ausgestopfte
Tiere streicheln, zwei edle Freddchen
halten und haben herausgefunden
dass sie einen Finger abbeißen können.
Ich fand es sehr schön den die Freddchen
waren süß und die ausgestopften Tiere auch.
Ich würde so ein Aufzug gerne noch einmal
machen

Von Malina